



CARL GUSTAV CARUS

CARL GUSTAV CARUS

ÜBER LEBENSMAGNETISMUS
UND ÜBER DIE MAGISCHEN
WIRKUNGEN ÜBERHAUPT

Unverändert herausgegeben
und eingeleitet von
CHRISTOPH BERNOULLI



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2014

Verlag: Edition Geheimes Wissen

Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes bekannte, aber auch heute noch unbekannte
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-902974-81-5

Inhalt

	Seite
Einleitung des Herausgebers.	7
Vorrede.	18
Einleitung.	21
I. Der Lebensmagnetismus	41
A. Über die von selbst entstehenden ungewöhnlichen Zustände auf der Nachtseite des seelischen Lebens.	47
B. Von der absichtlichen Erregung ungewöhnlicher Zustände der Nachtseite des Lebens überhaupt und von der mesmerischen Methode insbesondere.	57
C. Inwiefern darf der Mesmerismus als ein wirkliches und bedeutendes Heilmittel bei Krankheiten aufgeführt werden?	68
II. Sympathie	91
1. Die sympathischen Wirkungen der Gestirne.	99
2. Die sympathischen Einwirkungen des Bodens.	106
3. Die sympathischen Wirkungen der Pflanzen.	112
4. Die sympathischen Wirkungen der Tiere.	117
5. Von den sympathischen Wirkungen von Menschen auf Menschen.	122
a) Sympathie und Antipathie.	123
b) Ansteckung in distans.	127

c) Das Versehen der Schwangeren.	130
d) Der böse Blick.	133
e) Verwünschungen und Segnungen.	138
f) Zauberbilder.	140
g) Magische Heilmittel und Amulette.	142
h) Besprechen und Verschreiben.	145
i) Die religiösen Heilungen.	148
III. Magische Bewegungen.	152
A. Die magischen Pendelschwingungen und die Wünschelrute.	152
B. Tischrücken und Geisterklopfen.	170
IV. Magisches Empfinden und Erkennen.	183
A. Ahnende Träume.	187
B. Schlafwachen und Hellsehen.	190
C. Ahnen im Wachen, zweites Gesicht und Ver- zückung.	197
V. Magie des Geistes in Leben, Wissenschaft und Kunst.	212
A. Magische Wirkung im Leben.	214
B. Magisches Wirken in der Wissenschaft.	220
C. Magisches Wirken in Poesie und Kunst.	224

